

Eberle, Paul

Studienrat Dr. paed.

Lehrer, Diplompädagoge

*Leiter des Bereiches
Internationale Verbindungen
am Zentralinstitut für
Berufsbildung der DDR, Berlin*

1055 Berlin

*LDPD-Fraktion
Wolokreis 4*



Geboren am 6. April 1924 in Dresden als Sohn eines Angestellten. Vchr. Volksschule, Aufbauschule. 1946 FDGB. 1946 Ausbildung und Tätigkeit als Lehrer. 1947 LDPD. 1949-1952 Schuldirektor. 1952-1962 Dozent in Jüterbog und Berlin. 1954—1957 Fernstudium an der Päd. Hochschule Potsdam — Lehrer für die Mittelstufe (Mathematik). 1957—1962 Fernstudium an der Humboldt-Universität zu Berlin — Diplompädagoge. 1962—1966 wissensch. Mitarbeiter am Deutschen Institut für Berufsbildung, Berlin. 1963 Oberlehrer. 1966—1969 wissensch. Aspirant am Deutschen Päd. Zentralinstitut, Berlin. 1969 Dr. paed. 1969—1977 Wissensch. Sekr. und seitdem Leiter des Bereiches Internationale Verbindungen am Zentralinstitut für Berufsbildung der DDR. 1970 Studienrat. 1950—1954 Stadtv. in Jüterbog. 1959—1963 Stadtv. in Berlin, Mitgl. der Stand. Komm. Volksbildung. 1962—1970 Mitgl. des BV, seit 1970 Stellv. Vors, des Bezirksverbandes Berlin der LDPD. Seit 1963 Abg., 1971—1981 Mitgl. des Ausschusses für Volksbildung, seit 1981 Mitgl. des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten.

WO in Silber und in Bronze, Verdienstmedaille der DDR, Dr.-Theodor-Ncubauer-Medaille in Gold, Pestalozzi-Medaille in Gold, dreimal Medaille für ausgezeichnete Leistungen und weitere Auszeichnungen.